



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben AG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben AG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrachungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben AG ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,98 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,5% und liegt damit um 0,62 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	65.333.110
Fondsgebundene LV	14.052.450
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	81.389.130
HGB-Deckungsrückstellung	62.017.230
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	1.206.930
Risiko- und Übriges Ergebnis	331.213
Schlussüberschussanteil-Fonds	871.030
Zahlungen Versicherungsfälle	4.536.340
Zinszusatzreserve	4.708.900
aktivische Bewertungsreserven	8.320.370
freie RSt für Beitragsrückerstattung	815.030
mittlerer Tarifrachungszins	2,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	53.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.259.930
verfügbare RfB	1.686.060
HGB-DRSt ohne ZZR	57.308.330
Bestandsabbaurate	6,4%
Passivduration	15
skalierte aktivische Bewertungsreserven	8.320.370
Marktwert Kapitalanlagen	73.653.480
Marktwert-Bilanzsumme	89.709.500
zukünftige pass. vt. Überschüsse	5.129.466
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.281.868
passivische Bewertungsreserven	3.847.598
zukünftige Überschüsse	12.167.968
zukünftige Aktionärsgegewinne	2.927.517
latente Steuern	731.879
ökonomisches Eigenkapital	4.245.998
ökonomische Eigenkapitalquote	4,5%